

# 53.000 Euro für den Barntruper Süden

Die Stadt bekommt Geld aus dem Leader-Programm der EU für einen Fußweg, einen Spielplatz und eine Hundewiese.

**Barntrup.** Mit der Bewilligung von rund 53.000 Euro erhält die Stadt Barntrup die erste Leader-Förderung der Förderperiode 2023 bis 2027 in der Region Nordlippe. Darauf macht die Gemeindeverwaltung in einer Pressemitteilung aufmerksam.

Seit einigen Jahren stärke die Stadt Barntrup den südlichen Naherholungsbereich mit verschiedenen Projekten und Maßnahmen. „Durch die jetzt bewilligte Förderung aus Mitteln der Europäischen Union und des Landes Nordrhein-Westfalen kann dieser Weg konsequent fortgesetzt werden“, betont Barntrups Bürgermeister Borris Ortmeier.

Im Rahmen des Projektes soll nach Angaben der Verwaltung der Fußweg zwischen dem Südhangen und der Blutbuchenallee ausgebaut werden. Der Spielplatz Masch soll ein zusätzliches Spielgerät erhalten. Und mit einer neuen Hundewiese soll dem Wunsch vieler Tierbesitzer Rechnung getragen werden. Die Maßnahmen würden mit 70 Prozent durch Gelder aus dem Leader-Budget der Region Nordlippe gefördert.

Der Barntruper Süden hat sich nach Angaben von Bürgermeister Ortmeier in den ver-



Regionalmanagerin Karen Baller und Barntrups Bürgermeister Borris Ortmeier freuen sich über den Zuwendungsbescheid zur weiteren Aufwertung des Freizeit- und Erholungsbereichs im Barntruper Süden. Foto: Stadt Barntrup

gangenen Jahren äußerst positiv entwickelt und werde von Barntrupern und Gästen gut angenommen. „Ich bin dankbar, dass wir diesen Bereich weiter stärken können“, wird Ortmeier in der Mitteilung zitiert.

Auch Leader-Regionalmana-

gerin Karen Baller freut sich über die Fördergeldregion. Sie bezeichnet das als „ein Zeichen dafür, wie sehr Nordlippe mit den Gemeinden Dörentrup, Extertäl, Kalletal und der Stadt Barntrup von der Europäischen Union profitiert“.